

Zwei Runden, drei Paar Schuhe und mehrere Tausend Teilnehmer

Rund 2000 Menschen nehmen an der 37. IVV-Wanderung in Ehrang teil – Viele Luxemburger auf der Strecke

Die Wanderwege rund um Ehrang sind wunderschön. Das wissen seit Sonntag auch 2000 Wanderer, die der Einladung des Turnvereins Ehrang gefolgt waren und bei der 37. IVV-Wanderung auf ausgewiesenen Strecken durch den Wald marschierten. Darunter waren auch Wanderer, die im Jahr 270 Wanderungen schaffen.

Trier-Ehrang. (gsb) 5.15 Uhr am Sonntagmorgen. Mechthild und Kurt Nabakowski vom Turnverein Ehrang werkeln wie die anderen Helfer an den letzten Vorbereitungen in der Turnhalle. Sie kochen 600 Liter Tee für die Kontroll-Stellen, belegen 900 Brötchen mit Käse, Salami und Spießbraten. Tagelange Arbeit liegt hinter ihnen: Strecken, Parkplätze und Straßen mussten ausgeschildert, die Turnhalle möbliert werden. Die ersten Wanderer sind am Sonntag noch vor dem Morgengrauen da, und wollen auf die Strecke gehen. Doch sie müssen sich noch gedulden, offizieller Start ist um 7 Uhr.

7.30 Uhr: Alfonse Lieners (66) und Laurie Hoffmann (65) vom Wanderfreunde-Verein aus Lux-

emburg gehen wie Hunderte anderer Wanderer auf die 20-Kilometerstrecke.

8 Uhr: An der ersten Kontrollstation trinken die Luxemburger Tee und essen eine „Ehranger

Blindschleiche“ – ein spezieller Rohesser. Später wird ihren Weg ein Reh kreuzen – aber kein Vergleich zu den fünf Wildschweinen vor einigen Jahren. Um 11.10 Uhr erreichen die Wanderer nach

20 Kilometern Rundweg wieder Ehrang.

Etwas trinken, etwas essen. Ausruhen? „Sehen wir so aus?“, sagt das Paar lachend, das üblicherweise auf viel längere Wan-

derschaft geht – in zwei Wochen steht eine 100-Kilometerstrecke durch die Nacht in Belgien im Terminkalender.

11.30 Uhr: Alle 36 Weinflaschen sind getrunken, der Verein muss Nachschub besorgen. Herzlich begrüßen Kurt und Mechthild Nabakowski seit Stunden die vielen Wanderer im Ziel. Viele kommen seit Jahren zur IVV-Wanderung in Ehrang. Unermüdlich wuselt das Ehepaar umher – man müsste doppelt so viele Hände und Beine haben.

Um 12 Uhr sind bereits 1700 Startkarten verkauft, die Sonne lacht.

12.30 Uhr: Alfonse und Laurie starten zum zweiten Mal auf die 20-Kilometerstrecke. Drei Paar Wanderschuhe verschleißt Alfonse im Jahr, beide wandern mehr als 6000 Kilometer jährlich. Sie rechnen erneut mit drei Stunden und 40 Minuten und freuen sich auf den guten Kuchen als Abschluss.

Um 17 Uhr ist Startschluss, die meisten Wanderer sind weg. Bis die Halle leer geräumt ist, werden aber mindestens noch vier Stunden vergehen.



Alfonse Lieners und Laurie Hoffmann wandern jeweils mehr als 6000 Kilometer pro Jahr, einige davon bei der 37. IVV-Wanderung in Trier-Ehrang.

TV-Foto: Gabriela Böhm

will/br